

Herisau, 7. Oktober 2018

MEDIENMITTEILUNG

Und sie tanzten einen Tango

Am Samstag, 6. Oktober 2018 luden die Appenzeller Bahnen die Bevölkerung zum grossen Eröffnungsfest zwischen St.Gallen und Teufen ein. Rund 6'000 Gäste feierten mit. Sie tauchten in die Geschichte ein, erwarben einen Zahnstangen-Zahn der ehemaligen Ruckhalde-Kurve, informierten sich über Stellwerk und Betriebszentrale – und vor allem: Sie tanzten einen Tango. Ab heute Sonntag, 7. Oktober 2018, verkehren die neuen Züge fahrplanmässig über die Neubaustrecke durch den Ruckhaldetunnel.

Nach jahrelanger Planung und zweieinhalbjähriger Bauzeit wurde der Ruckhaldetunnel und mit ihm die gesamte Neubaustrecke am 6. Oktober 2018 zusammen mit der Bevölkerung feierlich eröffnet. Die Gäste kamen erstmals in den Genuss, zwischen St.Gallen und Teufen mit den neuen «Tango»-Zügen zu fahren. Rund 6'000 Gäste folgten der Einladung an diesem Freudentag. An mehreren Standorten zwischen St.Gallen und dem Riethüsli wurde gestaunt, gefeiert und getanzt.

Das Appenzellerland tanzt Tango

Das Zentrum der Feierlichkeiten war das «Lattich» beim Güterbahnhof St. Gallen – am Eröffnungstag mit Extrahaltestelle. Das Motto «Das Appenzellerland tanzt Tango» war Programm: Dort trafen sich Tango- und Hierig-Paare, Stadt und Land, Moderne und Tradition. Während «Hannes vo Wald» und Philipp Langenegger die Kinder mit modellierten Ballonen und Poesie beglückten, liessen sich die Eltern an einem Workshop in die Kunst des Tangotanzens einführen. Appenzeller Streichmusik war ebenso präsent wie argentinische Klänge. Die Bevölkerung hat es sichtlich genossen, in einem Mix von Kulturen das Tanzbein zu schwingen. Wer müde war, zog weiter. Zum Beispiel in die Lokremise, wo der Film «Durs Appenzellerland» über die Leinwand flimmerte. Oder in die technische Welt der Eisenbahn, wo es zu staunen und zu lernen gab.

Ein Blick hinter die Kulissen

Die Betriebszentrale, das Herz der Appenzeller Bahnen, öffnete ihre Türen und die Mitarbeiter liessen sich über die Schultern schauen. Der Arbeitsplatz eines Zugverkehrsleiters mit über zehn Bildschirmen und komplexen Grafiken faszinierte Gross und Klein. Auch die Stellwerkführungen waren gut besucht. Während früher noch dickes Kupferkabel verlegt und grosse Technikräume gebaut wurden, kommen heute dünnes Glasfaserkabel und Elektronikschränke zum Einsatz. Die Freunde der Nostalgie kamen ebenfalls auf ihre Rechnung: Im

Rahmen von zwei Ausstellungen des Museumsvereins Appenzeller Bahnen konnten sie nochmals in die bewegte Vergangenheit der Ruckhalde eintauchen. Vom Fuhrwerk im Jahr 1872 bis zum Ruckhaldetunnel 2018 wurden immer wieder Tunnelprojekte geplant und verworfen. Und wem das noch nicht genug war, erwarb einen original Zahnstangen-Zahn der ehemaligen Ruckhaldekurve.

Ein Blick zurück: Ein Buch und eine Ausstellung

Der Museumsverein Appenzeller Bahnen hat im Rahmen der Eröffnungsfeier zwei Ausstellungen konzipiert. Sie wird noch bis am 26. Oktober 2018 in der GBS (Foyer) sowie im Rathaus St. Gallen gezeigt. Gleichzeitig haben Willi Müller und Hans Hug die neu entdeckten Akten der Vorgeschichte zum Bau der Appenzeller Strassenbahn / St. Gallen-Gais-Appenzell-Bahn zu einem Buch aufgearbeitet. Das Buch «Die Fabrikanten und ihre Bahn» zeigt die wirtschaftlichen und sozialen Hintergründe auf, welche die Appenzeller Fabrikanten und die Vereinigten Schweizer Bahnen veranlassten, diese Bahnstrecke zu erstellen.

«Tango»-Zug ersetzt Bahnersatzbus – Fahrplan beachten!

Während der sechsmonatigen Totalsperre sind die Züge ab Appenzell / Gais / Bühler und der Bahnersatzbus ab Teufen jeweils 4 Minuten früher gefahren. Mit der Inbetriebnahme der neuen Züge und der Neubaustrecke wird der Fahrplan wieder in die ursprüngliche Lage gebracht. Der grosse Fahrplanwechsel findet schweizweit am 9. Dezember 2018 statt. Ab dann verkehren die «Tango»-Züge durchgehend von Appenzell über St.Gallen nach Trogen. Der Viertelstundentakt bis Teufen sowie ein zweiter Schnellzug von und nach Appenzell werden am 18. März 2019 eingeführt.

Weiterführende Links

- [Factsheet zu den neuen Fahrzeugen](#)
- [Ausstellung des Museumsvereins Appenzeller Bahnen](#)

Bilder

Die Bilder der Eröffnungsfeierlichkeiten sind auf unserer Fotogalerie unter www.flickr.com/appenzellerbahnen veröffentlicht und dürfen für nicht-kommerzielle Zwecke genutzt werden.

Videos

Videos der Appenzeller Bahnen finden Sie auf unserem [YouTube-Kanal](#).

Kontakt für Medienanfragen

Appenzeller Bahnen AG
Sabrina Huber, Mediensprecherin
Telefon 071 354 50 69
Mobile 079 461 70 91
sabrina.huber@appenzellerbahnen.ch

www.appenzellerbahnen.ch

www.modernisierung-ab.ch